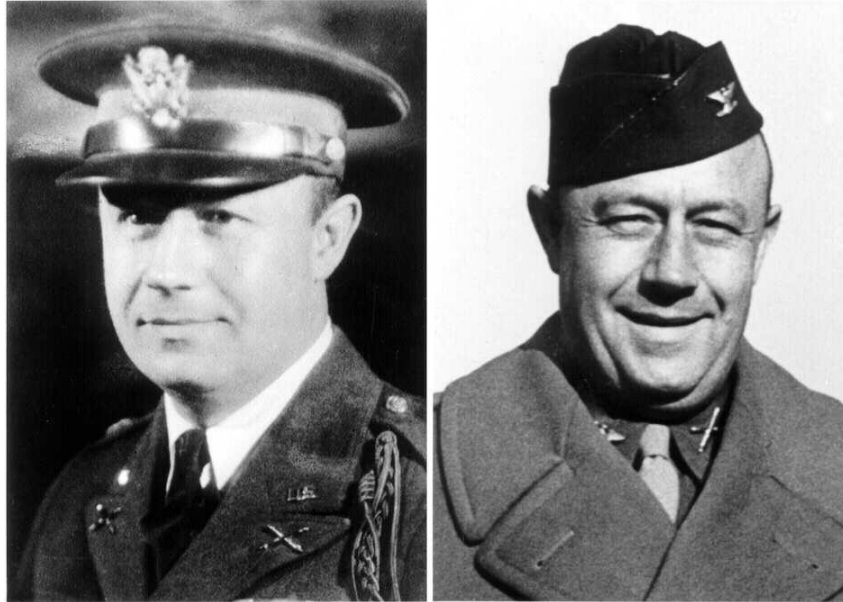


Colonel Lansing McVickar

Colonel Lansing McVickar kommandierte das 318. Regiment der 80. amerikanischen Infanteriedivision.

Als die Ardennenoffensive am 16. Dezember 1944 begann, war das 318. Regiment in Lothringen stationiert, von wo aus die Einheit als Teil von General Pattons Armee zum Gegenangriff in die Ardennen beordert wurde.

Aus Richtung Luxemburg durch das Alzettetal vorrückend, griff das 318. Regiment Ettelbrück am 22. Dezember an und befreite die Stadt nach mehrtägigen, heftigen Gefechten.



Am 14. Januar 1945 wurde Colonel McVickar in der Nähe von Ettelbrück getötet, als er bei einer Truppeninspektion auf eine deutsche Vorpostenstellung traf.

Er wurde auf dem amerikanischen Soldatenfriedhof in Hamm/Luxemburg beigesetzt.



Am Kreisverkehr an der Alzettebrücke erinnert eine Ehrentafel an den amerikanischen Offizier.

Zahlreiche persönliche Erinnerungsstücke und Dokumente Colonel Mc Vickars sind im General Patton Memorial Museum in Ettelbruck ausgestellt.

Jeder Offizier bedenkt die schreckliche Verantwortung, die er seinen Männern schuldet.

die weder in sich selbst noch in den ihm Verantwortlichen Fahrlässigkeit duldet.

(Lansing McVickar)